PRAG. 1851.

© Digitised by the Harvard University, Ernst Mayr Library of the Museum of Comparative Zoology (Cambridge, MA); Original Download from The Biodiversity Heritage Library http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

LOTOS.

(Beilage zum Mai-Hefte.)

Vereins-Angelegenheiten.

Fortsetzung des Verzeichnisses der Mitglieder.

Veränderungen im Directorium:

Für die durch Resignation des Herrn Carl Fritsch erledigte Stelle des Vicepräses wurde gewählt:

Herr August Reuss, Doctor der Medizin, ordentlicher Professor der Mineralogie, wirkliches Mitglied der kais. Academie der Wissenschaften zu Wien und der k. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften &c. &c.

Für eine durch die Berufung des Herrn Johann Bayer nach Wien erledigte Stelle eines Ausschussmitgliedes wurde gewählt:

Herr Adalbert Duchek, Doctor der Medizin und Chirurgie.

Zu den bereits früher (S. 32) aufgeführten

stiftenden Mitgliedern

nd durch neue Wahlen hinzugekommen:

. Eminenz der Herr Cardinal Friedrich Fürst zu Schwarzenberg, Herzog zu Krumau, Erzbischof zu Prag &c. &c.

ltr. Wenzel Hess, Kunst- und Buchhändler in Prag.

Frau Josephine Kablik in Hohenelbe, Ehrenmitglied der botanischen Gesellschaft in Regensburg &c.

Ehrenmitglieder.

Zu Ehrenmitgliedern ernennt der Verein jene, welchen derselbe Wegen ihrer Verdienste um die Wissenschaft oder um den Verein seine Hochachtung zu bezeigen wünscht. Bei ihrer Gegenwart im Vereine geniessen sie die Rechte eines wirklichen Mitgliedes (§. IV. Punkt 4 d. Stat.).

Herr Karl Balling, Professor der allgemeinen analytischen und der angewandten technischen Chemie, Bibliothekar und Rechnungsführer am ständ. polytechnischen Institute.

Herr Joachim Barrande, korresp. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften &c.

Herr Johann Bayer, Sekretär der k. k. General-Direktion der Communicationen, Mitglied mehrer gelehrten Gesellschaften.

Herr Friedrich Graf Berchtold, Doctor der Medizin, a. o. Mitglied der k. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften, Ausschussmitglied der Gesellschaft des vaterländischen Museums &c.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Herr Dr. Ernst Beyrich, Akademiker und königl. Professor der Palaeontologie in Berlin.

Herr Vincenz Bochdalek, Doktor der Medizin, ordentlicher Professor der allgemeinen, der komparativen und chirurgischen Anatomie, d. Z. Prodecan des medic. Professoren-Collegiums an der k. k. Universität zu Prag.

S. E. Clemens Graf und Herr zu Brandis, Obersthofmeister Sr. Majestät des Kaisers Ferdinand.

Herr Leopold Freiherr von Buch, Geheimrath in Berlin.

„ Graf von Carnal, geheimer Oberbergrath in Berlin.

„ Gustav Carus, Doctor der Medizin, Leibarzt und geheimer Hofrath in Dresden.

Herr Franz Graf Desfours-Walderode, Herrschaftsbesitzer.

„ Christian Gottfried Ehrenberg, Doctor der Medizin und Akademiker in Berlin.

Herr Joseph Engel, Doktor der Medizin und ordentlicher Professor der pathologischen Anatomie an der k. k. Universität in Prag.

Herr Eduard Eversmann, Doctor der Medizin, Staatsrath und Professor an der Universität zu Kasan.

Herr Eduard Fenzel, Doktor der Medizin, Custos am k. k. Naturalienkabinete und wirk. Mitglied der kais. Akademie in Wien.

Herr Franz Xav. Fieber, Doktor der Philosophie, Sekretär des k. k. Landesgerichts in Hohenmaut, a. o. Mitgl. d. k. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften &c.

Herr Karl Fritsch, corresp. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, ordentl. Mitglied und Geschäftsleiter der mathem. naturwiss. Sektion der k. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften zu Prag.

Frau Karoline Fritsch in Prag.

Fräulein Wilhelmine Fritsch.

Herr August E. Fürnrohr, Doctor und Professor zu Regensburg.

„ Friedrich Ritter von Gebler, Doktor der Medizin, Staatsrath und Protomedikus zu Barnaul in Sibirien.

Herr Ernst Friedrich Germar, Doktor der Philosophie, Oberbergrath und Professor zu Halle.

Herr R. K. Goeppert, Doktor der Medizin und Professor zu Breslau.

„ J. L. C. Gravenhorst, Doktor der Philosophie, geheimer Hofrath und Professor zu Breslau.

Herr Joseph Haaber, Partikulier in Prag.

„ Wilhelm Haidinger, Sektionsrath, Direktor der k. k. geologischen Reichsanstalt, wirk. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien.

Herr Jgnaz Hawle, jubilirter k. k. Gubernialrath und Kreishauptmann.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Herr Herrich-Schaeffer, Doctor in Regensburg.
„ Andreas Graf von Hohenwart, jubilirter k. k. wirklicher Hofrath und Kämmerer zu Laibach.
Herr Graf Keyserling, k. k. Kämmerer und Akademiker zu St. Petersburg.
Herr Klug, Doktor der Medizin, Geheimrath und Akademiker zu Berlin.
„ Friedrich Kolenati, Doktor der Medizin, k. k. Professor am polytechnischen Institute zu Brünn.
Herr Vinzenz Kollar, Custos am k. k. Naturalien-Cabinete und wirkl. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien.
Herr Anton Kollaržik, Direktor des k. k. Gymnasiums zu Leitmeritz.
„ Vinzenz Franz Kosteletzky, Doktor der Medizin, ordentlicher Professor der Botanik, Direktor des botanischen Gartens in Prag.
Herr Karl Sigmund Kunth, Doktor der Philosophie, Geheimrath und Professor in Berlin.
Herr Joseph Ritter von Lasser, k. k. Ministerialrath zu Wien.
„ Cäsar v. Leonhard, wirkl. Geheimrath zu Heidelberg.
„ Hermann Freiherr von Leonhardi, Doktor der Philosophie, ausserordentl. Professor der Philosophie an der k. k. Universität zu Prag.
Herr Karl Lewinski, k. k. Sektionsrath zu Wien.
„ Alois Lill von Lilienbach, k. k. Gubernialrath und Bergoberamts-Vorsteher zu Přibram.
Herr Joseph Lumbe, Doktor der Philosophie und Candidat der Rechte, prov. Direktor des böhm. ständ. polytechnischen Instituts und der ständischen Ober-Realschule, k. k. Professor an der Universität in Prag, Professor der Landwirthschaft und der Verwaltungskunde der Landgüter an dem ständ. polytech. Institute.
S. E. Herr Karl Graf Mannerheim, Präsident des k. obersten Gerichtshofes zu Wiburg.
Herr Karl Martius, Doktor, Hofrath, Akademiker und Professor zu München.
S. E. Karl Freiherr von Mecsery de Tschor, k. k. wirklicher Geheimer-Rath und Statthalter des Kronlandes Böhmen.
Herr A. Miller, k. k. Eisenbahn-Ingenieur in Niederösterreich.
S. E. Anton Graf Mittrowsky von Mitrowitz, k. k. wirklicher Geheimrath und Präsident des k. k. Oberlandesgerichts für Böhmen.
Herr Heinrich Graf von der Mühle, Herrschaftsbesitzer.
„ Nees von Esenbeck, Doktor der Medizin, Professor und Präsident der Leopold. Akad. zu Breslau.
Herr Johann Ritter von Neuberg, Präsident der Gesellschaft des vaterländischen Museums &c.
Herr P. M. Opiz, k. k. Kameralforst-Concipist in Ruhestand in Prag, der k. böhm. Gesell. der Wissensch. und mehrerer anderer gelehr. Gesell. Mitglied.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Herr Johann Parish Freiherr von Senftenberg, Ehrenmitglied der königl. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften.
Herr Karl Partsch, Custos des k. k. Mineralien-Cabinets und wirkliches Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften in Wien.
Herr von Pfortenhauer, Bürgermeister in Dresden.
„ Constantin Ritter von Pietrusky, Gutsbesitzer in Podhoroce.
„ Karl Boriwog Presl, Doktor der Medizin und der Philosophie, Magister der Geburtshilfe, k. k. Professor der allgem. Naturgeschichte und Technologie, ord. Mitglied der k. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften.
Herr J. F. C. Ratzeburg, Dr. Med. und Professor zu Neustadt Eberswalde.
„ Joseph Redtenbacher, Dr. Med., Prof. der Chemie an der k. k. Universität und wirkl. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien.
Herr Reichel, Waldmeister zu Stephansruh bei Prichowitz.
„ Doktor Ludwig Reichenbach, Hofrath und Professor in Dresden.
„ E. A. Rossmaesler, Doktor und Professor an der k. Forstakademie zu Tharand.
Herr Joseph Russegger, k. k. Ministerial-Rath beim Ministerium für Landeskultur und Bergwesen, k. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften.
Herr Leopold Sacher-Masoch Ritter von Kronenthal (s. Direkt.),
„ Dr. Schafhaeutl, Professor und Conservator zu München.
„ Dr. Wilhelm Schimper, Direktor und Professor zu Strassburg.
„ Florian Schindler, Doktor der Philosophie, Direktor des polytechnischen Instituts zu Brünn.
Herr M. J. Schleiden, Doktor und Professor zu Jena.
„ Karl Siebold, Prof. zu Breisgau.
„ Wenzl Streinz, k. k. wirklicher Gubernialrath und Landes-Protomedicus zu Graz.
Herr August Freiherr von Stromboeck, Kammerrath in Braunschweig.
„ Friedrich Tempsky, Eigenthümer der Calve'schen Buchhandlung in Prag.
Herr Wilhelm Tkany, k. k. Gubernial- und Schulrath in Brünn.
„ Victor Graf von Trevisan.
Frau Emma Unschuld in Rostock.
Herr Anton Veith, Gutsbesitzer.
„ Dr. Johann Weissmann, k. k. Ministerialrath zu Wien.
„ Karl Wiesenfeld, Professor der Land-, Wasser- und Strassenbaukunst und der Architekturzeichnung, dann der Geometrie descriptive an dem polytechnischen Institute in Prag.
Herr Franz Zippe, emerit. Direktor der k. k. Bergakademie zu Pribram, Professor der Mineralogie an der k. k. Universität und wirkl. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Bericht über die in den Versammlungen gehaltenen Vorträge. *)

Am 31. Jäner 1851 hielt Herr Wilhelm Petters einen Vortrag über die Anatomie der Chelonier. Er setzte die allgemeinen Charactere der Reptilien und insbesondere der Schildkröten auseinander, und demonstrirte sodann die Anatomie der einzelnen Organe an Präparaten, welche von *Testudo græca* hergenommen waren. Schliesslich hob er diejenigen anatomischen Data hervor, welche dafür sprechen, dass die Chelonier in ihrer Organisation manche Eigenthümlichkeiten der Säugethiere und Vögel in sich vereinen.

Am 14. Februar 1851 sprach 1. Herr J. Demel über die Verbreitung und das Vorkommen der Erze und der sie begleitenden Mineralien in Mähren und österr. Schlesien. — In Beziehung auf solche Erze, welche edle Metalle enthalten, wurden von H. D. die aufgelassenen Bergwerke zu Marienthal, Altstadt, Deutsch-Eisenberg und Iglau in Mähren und das jetzt wieder im Betriebe befindliche Gold- und Silberbergwerk zu Ober-Grund unweit Freiwaldau in Schlesien aufgeführt und geschildert. Erze, welche unedle Metalle liefern, namentlich aber Eisenerze kommen viel verbreiteter vor. Als vorzüglichste Fundorte wurden angeführt: Komarn, Müglitz, Iedowitz und Ruditz, Bergstadt und Römerstadt, Janowiz, Deutsch-Lodnitz und Stramberg in Mähren und Klein-Mohrau in österr. Schlesien und jeder dieser Orte in Beziehung auf die dort gewonnenen Mineralien ausführlicher geschildert.

2. Herr Karl Fritsch stellte an die Vereinsmitglieder die Einladung, sich bei den Beobachtungen über die periodische Erscheinung der Käfer zu betheiligen. Diese Beobachtungen und ähnliche über andere Insekten-Ordnungen beabsichtigen den Entwurf eines Kalenders der Insekten-Fauna des prager Horizontes, aus welchem für alle Familien, Gattungen und Arten die normalen Perioden ihres Vorkommens und die numerische Vertheilung während derselben ersichtlich sind und sollen in Verbindung mit meteorologischen Daten die atmosphärischen Bedingungen, welche auf das Gesetz der Vertheilung Einfluss nehmen, nachweisen.

3. Herr Dr. C. Jelinek zeigte der Versammlung ein Werk vor, welches die im Auftrage der Petersburger Academie der Wissenschaften ausgeführten Messungen zur Ermittlung des Höhenuntersohiedes zwischen dem Schwarzen und Caspischen Meere enthält. Schon vor längerer Zeit war nämlich die Thatsache festgestellt worden, dass die Oberfläche des Caspischen Meeres bedeutend tiefer als die Oberfläche des Schwarzen Meeres liege, über die eigentliche Grösse dieses Unterschiedes

*) Hinsichtlich der früher abgehaltenen Vorträge sich „Lotos" Seite 21 u. s. f.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

existirten aber die verschiedensten Angaben. Die drei russischen Gelehrten G. Fuss, A. Sawitch und G. Sabler führten nun in den Jahren 1836 und 1837 eine Reihe von Messungen aus, als deren Resultat sich ergab, dass das Caspische Meer 78 ½ Pariser Fuss unter dem Niveau des Schwarzen Meeres liegt; die wahrscheinliche Unsicherheit des Resultates beträgt dabei nur etwa 1 Fuss. Da die ganze Operationslinie von 118 geographischen Meilen geodätisch aufgenommen wurde, so liess sich damit auch eine Bestimmung der Höhenpunkte für einige hervorragendere Berggipfel im Kaukasus verbinden. Man fand so, dass der Beschtau 4307 Pariser Fuss, vom Elbrus die Westkuppe 17381, die Ostkuppe 17314, der Kasbek endlich 15532 Pariser Fuss über der Oberfläche des Azow'schen Meeres liegt.

Ausweis über den Stand der Bibliothek und der naturhistorischen Sammlungen des Vereins am Schlusse des I. Quartals 1851. *)

I.

Die Bibliothek zählte am Schlusse des Jahres 1850: 278 Werke in 511 Bänden. — Hiezu kamen:

Butleroff. Die Tagfalter der Wolga-Ural'schen Fauna. (Kasan, 1848.) I. Heft. Geschenkt vom Hrn. Verfasser (in russischer Sprache).

C. Fritsch. Resultate 3jähriger Beobachtungen über die jährliche Vertheilung der Papilioniden. 1. Hft. Gesch. v. Hrn. Verfasser.

F. L. Krebs. Vollständige Beschreibung und Abbildung der sämmtlichen Holzarten, welche im mittleren und nördlichen Deutschland wild wachsen. (Braunschweig, 1827.) 25 Hft. mit 145 color. Tafeln. (Gesch. vom Hrn. Buchhändler Hess.)

C. B. Presl. Anleitung zum Selbststudium der Oryktognosie. (Prag, 1833.) Erstes Heft. Gesch. vom Hrn. Eidner.

Vic. B. A. Trevisan. *Saggio di una monographia delle Alghe coccotalle. (Padova, 1848.)* 1 Hft.

Vic. B. A. Trevisan. *Elementi di storia naturale populare. Zoologia. dova 1849.)* 2 Hefte. Beides gesch. v. Hrn. Verfasser.

Prof. J. Arenstein. Beobachtungen über die Eisverhältnisse der Donau $18\frac{47}{48}$—$18\frac{49}{50}$. (Wien, 1850.) Aemtlich zugestellt durch den Prager Bürgermeister, Hrn. Dr. Wanka.

Dr. J. H. Schneider. Naturgeschichte und Abbildungen der schädlichen Obstgarten-Insekten und die bewährtesten Mittel zur Vertilgung derselben. (Prag, 1843.) 1 Hft. Vom Hrn. Verfasser.

---

*) Der zuletzt veröffentlichte Ausweis findet sich „Lotos" Seite 43 u. s. f.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Dr. J. Czermák. Beiträge zur mikroskopischen Anatomie der menschlichen Zähne: Inauguraldissertation. (Leipzig, 1850.) 1 Hft. Vom H. Verf.

Dr. Graf v. Berchtold & Opiz. Die Rubiaceen Böhmens. (Prag, 1838.) 1 Hft. Geschenkt vom Hrn. Grafen Dr. Berchtold.

Dr. Graf v. Berchtold & J. Pfund. *Monographiæ generis Verbasci.* (Prag, 1840.) 1 Hft. Gesch. v. Hrn. Grafen Dr. Berchtold.

Dr. Graf v. Berchtold & Opiz. Deutschlands Nachtschatten-Arten mit besonderer Berücksichtigung der Kartoffeln. (Prag, 1843.) 1 Hft. Gesch. v. Hrn. Grafen Berchtold.

Dr. Graf v. Berchtold & Opiz. Die Familien der Gramineen und Cyperaceen (Canicinen ausgenommen). (Prag, 1836.) 2 Hefte. Geschenkt v. Hrn. Grafen Berchtold.

Dr. Graf v. Berchtold & Opiz. Die Dipsaceen Böhmens. (Prag, 1838.) 1 Hft. Geschenkt v. Hrn. Grafen Berchtold.

Dr. Graf v. Berchtold & Dr. Fieber. Potamogeta Böhmens. (Prag, 1838.) 1 Hft. Geschenkt v. Hrn. Grafen Berchtold.

P. M. Opiz. *Nomenclator botanicus.* (Prag, 1831.) Die ersten 5 Druckbogen. Gesch. vom Hrn. Verfasser.

P. M. Opiz. Naturalientausch, Nr. 1—12. (Prag, 1823—1826.) 2 Hefte. Gesch. vom Hrn. Verfasser.

A. Skofitz. Oesterreichisches botanisches Wochenblatt. (Wien, 1851.) Die ersten 11 Nummern, vom Hrn. Redacteur.

Dr. J. Ott. Catalog der Flora Böhmens nach weiland Prof. Tausch's *Herbarium Floræ Bohemicæ.* (Prag, 1831.) Vom Hrn. Verfasser.

A. J. Müller. Wandtafeln zur Naturgeschichte. 1. 2. Hft. Vom Hrn. Verfasser.

E. L. Schubarth. Lehrbuch der theoretischen Chemie. (Berlin, 1837.) 2 Bände. Vom Hrn. W. Hess, Buch- und Kunsthändler in Prag.

F. Mohs. Grundriss der Mineralogie. (Dresden, 1824.) 2 Bd. Von Dems.

Oken. Naturgeschichte für Schulen. (Leipzig, 1821.) 1 Bd. Von Dems.

F. E. Bode. Vorstellung der Gestirne auf 34 Kupfertafeln, nebst einer Anweisung zum Gebrauche und einigen Verzeichnissen von 5877 Sternen, Nebelflecken und Sternhaufen. (Berlin und Stralsund, 1805.) 1 B. Von Demselben.

Graf Kaspar v. Sternberg. Abhandlung über die Pflanzen-Kunde in Böhmen. (Prag, 1817.) 1 Heft. Von Hrn. Opiz.

Graf Kaspar v. Sternberg. Ueber einige Eigenthümlichkeiten der böhmischen Flora und die klimatische Verbreitung der Pflanzen der Vor- und Jetztwelt. (Prag, 1825.) 1 Heft. Von Demselben.

Elias Fries. *Systema mycologicum, sistens fungorum ordines, genera et species huc usque cognitas. (Gryphiswaldiæ, 1823.)* 3 Bände. Geschenkt vom Hrn. Jos. Hackel, Prof. der Landwirthschaft zu Leitmeritz.

© Digitised by the Harvard University. Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

F. Graf v. Berchtold. Oekonomisch-technische Flora Böhmens. 3 Bände. Vom Hrn. Verfasser.

II.

Der botanischen Sammlung wurden geschenkt (seit 1. Jänuer 1851):

Vom Herrn Straube aus Dresden 820 Stück getrocknete, theils in Dalmatien, theils im Oriente gesammelte Pflanzen.

Vom Herrn Dr. Knaf aus Kommotau 23 Sp. getrocknete Pflanzen in 43 Exemplaren.

III.

Der mineralogisch-palaeontologischen Sammlung:

70 Stück Petrefakten u. 73 St. Mineralien v. H. Dr. Eitelberger aus Brünn.
3 „ Mineralien vom Herrn Ministerialrath von Sacher-Masoch.
11 „ Mineralien vom Hrn. Demel.
2te Abtheilung der Krystallmodelle, enthaltend 86 Stück Combinationen vom Herrn Oberlieutenant von Rössler.

IV.

Der zoologischen Sammlung wurden geschenkt:

Vom Herrn	Professor Baron Dr. Leonhardi . .	10	Stück Zoöphyten.
„ „	Wotěra	37	„ Insekten.
„ „	W. Petters	60	„ „
„ „	C. Fritsch	245	„ „
„ „	A. Prokop	209	„ „
„ „	F. J. Schmidt aus Schischka in Krain	57	Stück Insekten, darunter: *Cychrus Schmidtii Chand.*, *Pristonychus Schreiberii K.*, *Anophthalmus Schmidtii Sturm.*, *Anophthalmus Bilimekii Sch.*, *Scydmaenus Motschulskyi Schmidt*, *Bruchus Prifoii Schmidt.*, *Palemon anophthalmus Kollar &c.*

Von Demselben: die Süsswasser- und Land-Conchilien Krains über 190 Species in mehr als 750 Exemplaren.

Vom Herrn	P. M. Opiz	36	Stück Conchilien.
„ „	M. Dormitzer	2000	„ Käfer.

Abgegeben wurden an vaterländische Lehranstalten, u. z:

Dem k. k. Gymnasium zu Eger: Eine Coleopternsammlung, bestehend aus 178 Species in 291 Exemplaren.

Dem k. k. Gymnasium zu Kommotau: Eine Coleopternsammlung, bestehend aus 119 Species in 220 Exemplaren. — Zusammen 511 Exemplare.

Redacteur: **Dr. Friedrich Graf v. Berchtold.**

Druck des artist. typogr. Instituts von C. W. Medau.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Graf von Berchthold Friedrich

Artikel/Article: Vereins-Angelegenheiten - Fortsetzung des Verzeichnisses der Mitglieder 97-104